



Hans-Jörg Wilhelm aus Unterreggenbach setzt auf Handarbeit. In Frankfurt ist das belohnt worden. Foto: Veranstalter

Birnenschaumwein gewinnt „Pomme d'Or“

Hans-Jörg Wilhelms Produkte auf Frankfurter Apfelweinmesse ausgezeichnet

Hans-Jörg Wilhelm setzt auf Regionalität. Das ist jetzt belohnt worden. In Frankfurt hat der Unterreggenbacher den „Pomme d'Or 2016“ gewonnen.

MATHIAS BARTELS

Langenburg. Bei der Slow-Food-Messe ist er seit sieben Jahren regelmäßiger Aussteller. Wilhelms Produkte entsprechen dem Anspruch „hochwertig, regional, handgemacht“. Seine Hohenloher Schaum-

weine stellt er nach der Champagner-Methode der traditionellen Flaschengärung her. Die handwerklich gewonnenen Cuvees mit Früchten von Streuobstwiesen der Region genießen mittlerweile über die Heimat hinaus einen ausgezeichneten Ruf.

Bei der internationalen Messe „Apfelwein weltweit“ in der Mainmetropole Frankfurt ist das dieser Tage anerkannt worden. Unter 220 Ausstellern ist Wilhelms Birnenschaumwein „Pyrus“ nach einer Blindverkostung von der Jury mit der höchsten zu vergebenden Meaille, dem „Pom-

me d'Or“, ausgezeichnet worden. Der Pyrus ist eine Cuvee aus Schweizer Wasserbirne und Kirchensallerbirne. Die ebenfalls prämierte autochthone Schlankesbirne liegt Wilhelms Birnenbrand zu Grunde, die Wolfgang Klein in Mäusberg gebrannt hat. Geehrt und gefeiert wurde im Hotel Hessischer Hof.

Hans-Jörg Wilhelm ist vor neun Jahren in die Schaumweinproduktion eingestiegen. 2017 soll am 31. Oktober mit einer zünftigen Party Jubiläum gefeiert werden. Seit neun Jahren hat Wilhelm etliche Preise ab-

geräumt und bei Verkostungen herausragende Benotungen erhalten. Stolz ist er vor allem auf den Quittenschaumwein Campano Qui, ein absolutes Alleinstellungsmerkmal. Auf der „Slowfood“ in Stuttgart war er kürzlich der einzige Hersteller, der sich auf Quitten eingelassen hat.

Mit seinen Produkten wird Wilhelm am 7. Juli bei der „Stallwächterparty“ des Landes in Berlin vertreten sein. In Unterreggenbach setzt er das Konzept „Schaumweine und Archäologie“ um. Wilhelm führt auch durch die Unterreggenbacher Krypta.